

Sachstandsbericht des Café Zuflucht
vor dem Ausschuss für Soziales, Integration und Demografie der Stadt Aachen
am 27. Juni 2019

Beratungen für Familien und Einzelpersonen im Café Zuflucht

2017: 3.022 ratsuchende Familien oder Einzelpersonen mit 8.791 Beratungskontakten

2018: 2.220 ratsuchende Familien oder Einzelpersonen mit 6.469 Beratungskontakten

Anlässe / Themen

- **Migration und Flucht (z.B. Asylverfahren, Aufenthaltsrecht, Familienzusammenführung)**
- **(Psycho-)Soziale Beratung (z.B. Gesundheit, Traumatisierung, Wohnen/Unterbringung)**
- **Soziale und wirtschaftliche Sicherung (AsylbLG, SGB II, SGB XII und weitere Existenzsicherung)**
- **Arbeit (Arbeitsgenehmigung, berufliche Qualifikation und Ausbildungsduldung)**

Hauptamtliche Mitarbeiter/innen:

Regionale Beratung

- **Sechs Berater/innen** gefördert durch Land NRW für Stadt Aachen (3 Vz, 2 Tz) und Kreis Aachen (2 Tz)
- **Ein Berater (40%)** finanziert durch Eigenmittel
- **Eine Beraterin (Minijob)** finanziert durch Eigenmittel / Stadt AC

Verfahrensberatung UmF

- Ein Berater gefördert durch das Land NRW (1 Vz)

Projekt „Vorteil Aachen“

- **Ein Berater** gefördert durch ESF (60%).
- **Eine Beraterin (Minijob)** finanziert durch Eigenmittel / Stadt AC

Verwaltung / Koordination

- **Zwei Mitarbeiter/innen** finanziert durch Eigenmittel / Stadt AC

Tätigkeiten:

Regionale Beratung

- Beratung zum Asyl- und Aufenthaltsrecht und zum Leistungsrecht, Begleitung zu Ämtern

Verfahrensberatung UmF

- Erstgespräch im Clearingverfahren, Begleitung des Asyl- und Aufenthaltsverfahrens in Kooperation mit Jugendämtern und Vormünder/innen, Schulungen von Jugendhilfeträgern

Projekt „Vorteil Aachen“

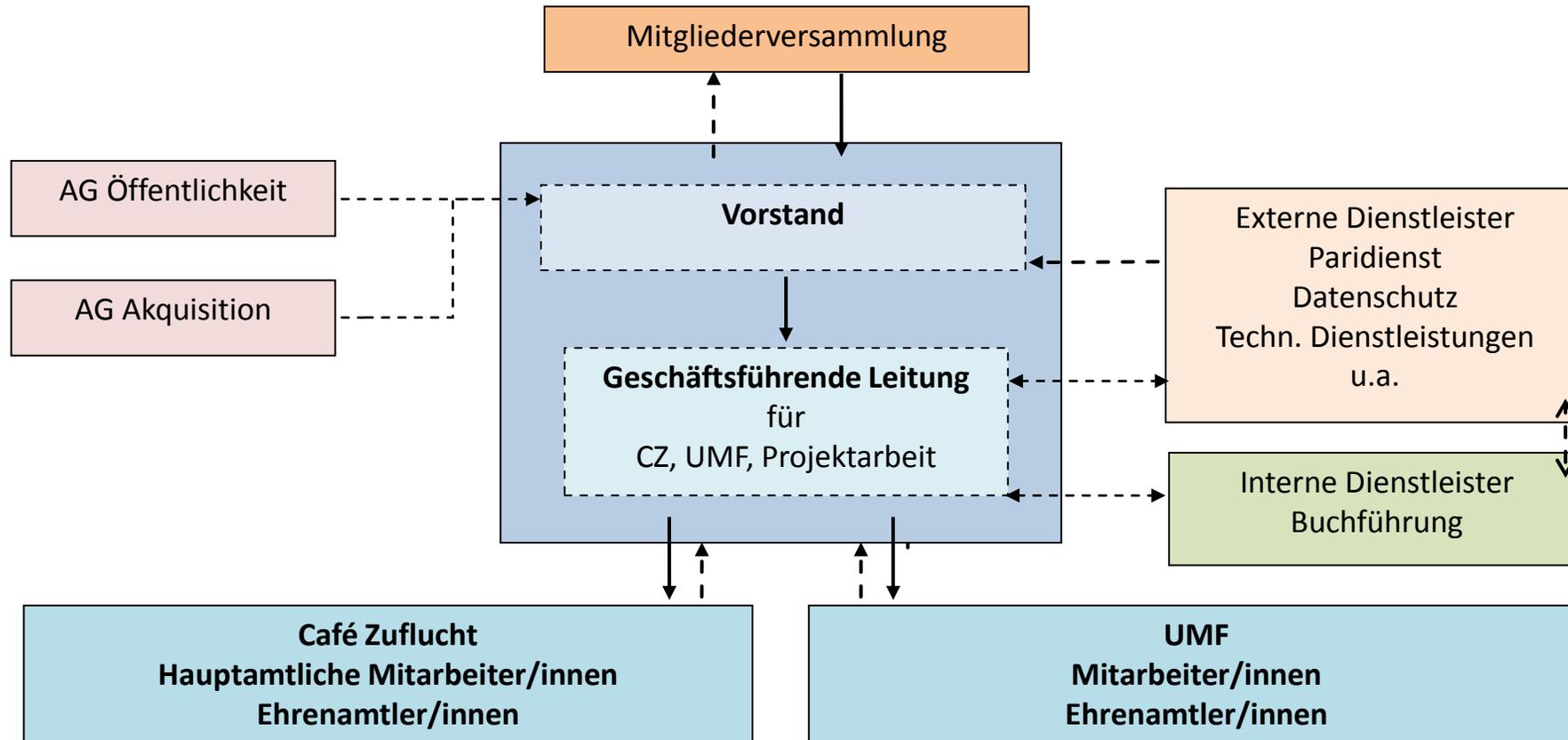
- Beratung zur Arbeitsmarkteingliederung
- Schulungen im Auftrag des BMAS

Verwaltung / Koordination

- Vorstand, geschäftsführende Tätigkeiten, Verwaltung, Abrechnung, Öffentlichkeitsarbeit, Akquisition, Koordination

externer Dienstleister

Organisationsstruktur und -abläufe Refugio e.V.



Für die Gewährleistung des hochqualifizierten, anerkannten Dienstleistungsangebots des Café Zuflucht bedarf es:

- einer **hauptamtlichen geschäftsführenden Leitung**. Sie ist aufwändig und zukünftig ehrenamtlich nicht leistbar.
- einer **verlässlichen Arbeitsplatzsicherheit** für aktuell 13 hochqualifizierte Mitarbeiter/innen. Der Erhalt dieser Arbeitsplätze ist jedes Jahr neu abhängig von Signalen aus Politik und Verwaltung am Jahresende, ob im Folgejahr im gleichem oder veränderten Umfang gefördert werden kann.
- einer **sicheren Finanzierungsbasis**. Bisher muss bis zur Mittelzuwendung, die meist ca. Mai des laufenden Jahres erfolgt, vorfinanziert werden. Das Spendenaufkommen ist nicht verlässlich zu kalkulieren.
- mehr Ressourcen für **Akquisition**. Der ehrenamtliche Vorstand verfügt nur über beschränkte Möglichkeiten.
- breiter **gesellschaftlicher Unterstützung**.

Café Zuflucht - Kalkulation 2019				
Beantragte Mittel (Basis 2018)	424.305,00 €		Betriebsausgaben (Basis Ausgaben 2018)	
Land - Stadt regionale Beratung	216.690,00 €		Personalkosten	385.000,00 €
Land - Kreis regionale Beratung	56.000,00 €		Raumkosten	27.500,00 €
Land - UMF	65.915,00 €		Versicherungen / Beiträge	7.900,00 €
Stadt Aachen	54.500,00 €		besondere Kosten / Rechtsberatung	7.600,00 €
Bistum	6.600,00 €		Repräsentationskosten	100,00 €
ESF Bund / EU	24.600,00 €		Leasing Geräte	3.800,00 €
			Werbe- und Reisekosten	1.500,00 €
Eigenmittel (kalkuliert)	33.500,00 €		Fortbildungskosten	2.300,00 €
Eigenanteil / Spenden	29.500,00 €		Betriebsbedarf, Reparatur und Instandhaltung	2.200,00 €
Bußgelder	4.000,00 €		Verwaltungs- u.sonstige Kosten	12.500,00 €
			Datenschutz	6.000,00 €
			6 von 6 in Zusammenstellung	